Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26436
Copyright: Admont, Benediktinerstift

ab' zegewissen ziten an gotlich' leccen. Darvbe ge
louben wir mit disē satze itwed' zit geordēt wden.
daz ist. daz von ostn hinze den kalenden des andn
hwest manen. des morgēs swēne si ovz gent von
prime. vnz an di virden weilen. svln si arbeiten des
durft ist. Vō d' virden weilen biz an di sehsten zit.
svln si veyren d' leccen. Ab' nah sexte swēne si ouf
stent vō tische. svln si rwen an ir betten mit aller
stille. od' der leiht lesen welle. d' lesen im selbē also.
daz er einē andn niht vnrvwe. vñ non sol zitlich'
begangen wden vnd' d' abtoten wile. vñ ab' daz ze
tvn ist svln si arbeiten hinze uesp. Ob ab' der stat
notdvrft vñ armvt daz vodet. daz si selbe behef
tet wden zesamnen daz chorn. so svln si niht be
tvriget wden. wan dāne sint si warlih mvnich.
ob si ir hend' arbeit lebent. sam vns vart. vnde di
zwelfboten. Alliv dinch svln doh mazlich gesche
hen. dvrch di chleinmvtigen.

Von kalenden des andn hwest manen hin
ze anegenge d' vrzich tag. vnz an di andn
weilen volle svln si d' leccen veyren. zeder andn